

Protokollauszug vom

25.11.2020

Departement Schule und Sport / Zentrale Dienste:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 12986, HP Michaelschule: Renovation Singsaal
(Mehrkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.20.789-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1.1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 12986 für die Renovation des Singsaals der Michaelschule im Betrag von 260 121.05 Franken (Mehrkosten 10 121.05 Franken, 4.05 %) wird genehmigt.

1.2. Die Mehrkosten von 10 121.05 Franken werden nachträglich bewilligt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 12986, freigegeben.

2. Mitteilung an: Departement Schule und Sport, Zentrale Dienste; Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau, Amt für Städtebau, Bau, Controlling und Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung und Ausgabenfreigabe

Das Parlament hat mit Beschluss vom 7. Dezember 2015 für die Renovation des Singsaals der Michaelschule einen Kredit von 250 000 Franken zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 12986, bewilligt (konstitutiver Budgetbeschluss). Der Departementsvorsteher DSS hat den Kredit mit Verfügung vom 11. Mai 2016 freigegeben (Beilage).

2. Projektbeschrieb

Notwendige Renovation des Singsaals inklusive feuerpolizeiliche Massnahmen der Michaelschule an der Florenstrasse 11.

Bauherreneigenleistungen

Die Bauherreneigenleistungen wurden mit total 10 000 Franken berechnet und dem Projekt belastet.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 12986	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit	50 000.00	
Ausführungskredit	200 000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		260 121.05
Mehraufwand		10 121.05

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenüberschreitung von 10 121.05 Franken (4.05 %) wird wie folgt begründet:

- Die Kosten vom Bodenbelag im Singsaal, der Fluchtwegbeleuchtung und der Schliessanlage waren total rund 20 000 Franken höher als im KV vorgesehen.
- Mit einer Podestvergrösserung, welches als Vordach dient, wurde auf ein Anliegen der Schulleitung und der Lehrpersonen eingegangen. Dadurch wurden die Kosten bei den Schlosserarbeiten rund 10 000 Franken höher als im KV vorgesehen.
- Die im KV eingerechneten Reserven von rund 21 0000 Franken konnten diese unvorhersehbare Kostenentwicklung nicht komplett auffangen.

3.3. Bewilligung der Mehrkosten

Die Mehrkosten gemäss Abweichungsbegründung sind nachträglich zu bewilligen und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 12986, freizugeben.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 65 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur werden die Abrechnungen von Verpflichtungskrediten und Gebundenerklärungen der Investitionsrechnung vom Stadtrat abgenommen.

5. Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen.

Beilagen:

1. Ausgabenfreigabe Departementsvorsteher DSS vom 11.05.2016
2. Projektabrechnung 12986 aus Applikation Investitionsrechnung
3. Kreditübersicht Argus Projekt 12986
4. Beigleitblatt Amt für Städtebau für Abrechnung Projekt 12986